

Inhaltsverzeichnis

Geros Burg bei Gehren 3

<<< zurück | **Kapitel 8: Ortssagen** | weiter >>>

Geros Burg bei Gehren

R. Scharnweber & O. Jungrichter: Sagen, Anekdoten und Schnurren aus dem Kreise Luckau, Berlin 1933

Auf dem grünen Berge nicht weit von **Gehren** hat einst eine **Burg** gestanden, in welcher ein deutscher Herr (**Markgraf Gero**) die Häuptlinge der **Wenden** bei einem großen Gastmahl hat ermorden lassen.

Als die Nachricht von dieser Bluttat sich im Lande verbreitete, haben die Wenden die Burg gestürmt und eingeäschert.

Quellen: E.H.Wusch: Sagen meiner Heimat, eine Sammlung mündlich übertragener Sagen der Lausitz

[sagen](#), [wusch](#), [sagenmeinerheimatlausitz](#), v2a

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:ehw149>

Last update: **2025/01/30 17:49**

